

Editorial 02/2007



Liebe Leserinnen
und Leser

Das Jahr bringt viele Neuerungen und Veränderungen. Wenn diese Zeilen bei Ihnen zu Hause bereit liegen um von Ihren Augen aufmerksam, Zeile für Zeile aufgenommen zu werden, haben wir bereits die Generalversammlung der SGSV Sektion Deutschschweiz und die Generalversammlung des Zentralvorstandes der SGSV hinter uns. Wir werden Ihnen unsere neusten Ideen und Vorstellungen bezüglich der aus unserer Sicht bestehenden Zukunft der SGSV vorgestellt haben und spannend auf ihre Reaktion warten.

Da an vielen Arbeitsplätzen das Qualitätsmanagement sehr gross geschrieben, und dem Ganzen eine sehr hohe Bedeutung zugeordnet wird, haben wir uns nicht gescheut dieses auch bei uns in der SGSV einzuführen. Wir haben Sie, liebe Mitglieder, der SGSV gefragt, was sie überhaupt von der Institution als solche und den Fortbildungen halten, die von uns organisiert werden. Wir wollten wissen, ob wir tatsächlich in Ihrem Sinn agieren und reagieren. Die Teilnahme war sehr zufrieden stellend, und das Ergebnis dieser Umfrage finden Sie in diesem Heft.

Auch ich möchte von Ihnen wissen, wie denn die Arbeit der SGSV und unsere damit verbundene Zeitschrift bei Ihnen ankommt. Teilen Sie uns doch bitte mit, was sie

Vermissen, was sie übertrieben finden, was sie super finden. Auch würde ich gerne Leserbriefe veröffentlichen, in denen das Know-how, dass in jeder einzelnen Abteilung in den Köpfen der einzelnen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen steckt, an uns alle weitergeleitet werden kann.

Auch in dieser Ausgabe an dieser Stelle ein Appel an alle Mitglieder zur Mitarbeit und Mithilfe zur Gestaltung unserer Vereinigung. Der Zentralvorstand und die Sektionen der einzelnen Gebiete sind immer noch sehr damit beschäftigt, herauszufinden, wie wir es denn anstellen können eine Berufsausbildung für die ZSVA zu Gründen. Auf Grund von hartnäckiger Arbeit und einigen glücklichen Zufällen sind wir bereits einige Schritte von vielen weiter. Allerdings wird es noch einige Jahre dauern bis das Ziel erreicht ist.

An dieser Stelle noch eine Entschuldigung der Redaktion, denn der Steri-Kurs III STE-III-081 findet nicht statt. Ich bitte die Unachtsamkeit von meiner Seite zu entschuldigen.

Und so verbleibe ich mit der (Vor)Freude der vielen Veranstaltungen an denen wir uns angeregt unterhalten werden. ■

Ihr Stefan Brückmann

Inhaltsverzeichnis

- 4 **Vorprogramm der 3. SFS**
- 5 **Gute Praxis in Kleinbetrieben**
M. Weiss
- 8 **Mitarbeiter: Motivation, Ausbildung, Gesundheits- und Absenzenmanagement – Erfahrungsbericht**
J. Dufner
- 10 **Umfrage Kundenzufriedenheit**
M. Wenk
- 16 **Methode zur Testung der Reinigungswirkung von RDG's in allen Universitätsspitalern der Schweiz**
H.-R. Widmer
- 17 **Zusammenarbeit mit Firmen**
E. Grui
- 18 **Die Zusammenarbeit zwischen ZSVA und OP**
E. Michaud
- 20 **Intégration et formation des nouveaux collaborateurs**
E. Chassot
- 22 **Sterilisationsfachmann/frau, ein neuer Beruf mit EFZ**
F. Cavin
- 25 **Sterilgutversorgung im Spital: Kennt man uns?**
H. Ney
- 28 **Kurzfassung des Referates**
G. Clapeau
- 29 **Ergonomie am Arbeitsplatz**
R. Denzler
- 30 **Standpunkt einer Podologin**
J. Maré
- 34 **Evaluation des connaissances en stérilisation: exemples d'outils**
B. Gourieux
- 35 **Fragebogen**
- 38 **Agenda/Impressum**